

Gemeinde Aumühle

Öffentliche Niederschrift

Sitzung Nr. 25 / 2018 - 2023 des Umweltausschusses der Gemeinde Aumühle

Sitzungstermin:	Dienstag, 16.08.2022
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	22:42 Uhr
Ort, Raum:	Sport- und Jugendheim Aumühle, Sachsenwaldstraße 18, 21521 Aumühle

Anwesend

Vorsitz

Volker Johannsen

Mitglieder

Jörg Baumgard

Dr. Gundula Elsaßer

Karsten Groth

Dr. Dr. Falk Friedrich von Haussen

Vertretung für: Carolin Kocherscheidt

Dr. Angelika Müller

Axel Mylius

Vertretung für: Dr. Julia von Bülow

Gäste

Knut Suhk

Abwesend

Mitglieder

Carolin Kocherscheidt

entschuldigt

Dr. Julia von Bülow

entschuldigt

Gäste:

Herr Platte, Frau Krause , Herr Dr.Baumann, Herr Kropp

Tagesordnung:

Öffentlich

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
- 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
- 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 05.05.2022
- 6 Bericht der/des Ausschussvorsitzenden
- 7 Kuhkoppel-Ost- Sachstandsbericht
hier: Vorgehen überbreite Grundstückszufahrten
- 8 Schulumfeld - Sachstandsbericht
- 9 Feuerwehrgebäude
hier: Freimachung Baufeld Gespräch mit HoWa
Architektenwettbewerb Bericht AG
- 10 Gemeindestrassen 2022
hier: Strassenkataster überarbeitet
Strassensanierungen 2022
Planungen 2022 Weidenstieg
- 11 Stand Gehwegsanierung 2022
- 12 Geschwindigkeitsmessgerät Augustinum /Ernst Anton Strasse
- 13 Bericht Bauhof aktuelle Themen
- 14 Brücke Mühlenteich
- 15 Fußgängertunnel S-Bahn hier Barrierefreiheit

- 16 Zebrastreifen Sachstand
hier: Stellungnahme FD Straßenverkehr vom
08.06.2022
- 17 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlich

- 19 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung
gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlich

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Volker Johannsen eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2 Einwohnerfragestunde

Folgende Fragen werden gestellt:

- a) Ein Einwohner bemängelt die fehlende Information der Anwohner im Zusammenhang mit den Straßenbaumaßnahmen im Kuhkoppelgebiet. Vor allem Einwohner, deren Einfahrten von der Baumaßnahme betroffen sind, berichten, dass sie vom Beginn der Arbeiten an ihrer Einfahrt nicht informiert wurden.
- b) Es wurde der gesamte Asphalt entfernt, nicht aber die darunterliegende Tragschicht. Wenn diese auch entfernt worden wäre, wäre die Höhenanpassung der Einfahrten im Kuhkoppelgebiet nicht erforderlich gewesen.
Hierzu antwortet der Ausschussvorsitzende, dass der Unterbau der Straße noch intakt ist und ein Abtrag somit nicht erforderlich ist. Dieses hätte zudem zu zusätzlichen, nicht erforderlichen, Kosten geführt. Eine Höhenanpassung von Einfahrten ist nur in Einzelfällen erforderlich.

Zu TOP 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen zur Tagesordnung beantragt. Sie ist damit genehmigt und lautet wie vorstehend.

Zu TOP 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, die Öffentlichkeit für den nichtöffentlich zu behandelnden Tagesordnungspunkt

18 Anfragen und Mitteilungen (nichtöffentlich) auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
7	7	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 05.05.2022

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen der Niederschrift beantragt. Sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 6 Bericht der/des Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Volker Johannsen berichtet:

- a) Einzelne Anwohner, deren Hecken besonders stark die Gehwege überwuchern, wurden durch den Bauhof über ihre Pflicht zum Heckenschnitt informiert. Herr Mylius berichtet über eine Hecke, die in der Birkenstraße die Parkstreifen überwächst.
- b) Mobilitätskonzept Sachsenwald/Elbe der Aktivregion:
Bürgermeister Suhk war bei einigen Info-Veranstaltungen. Das Konzept enthält Ideen zur besseren Vernetzung und zum Ausbau des ÖPNV und des Radwegenetzes. Parkhäuser und Parkplätze an Bahnhöfen, wie sie seit langem in Aumühle geplant sind, sind ausdrücklich nicht enthalten. Das Mobilitätskonzept ist auf der Internetseite des Amtes veröffentlicht.

Zu TOP 7 Kuhkoppel-Ost- Sachstandsbericht
hier: Vorgehen überbreite Grundstückszufahrten /068/2020-1-2

- a) Die Baumaßnahmen wurden in der Müllerkoppel begonnen. Sie dauern deutlich länger als geplant. Der Zeitverzug erklärt sich dadurch, dass zusätzlich Rohrleitungen für eine spätere Glasfaserverkabelung verlegt wurden.

- b) Es wird zum Thema „überbreite Einfahrten“ darüber diskutiert, wie mit den Einfahrten verfahren werden soll, die breiter als 6m sind. Diese sind in der Regel nicht genehmigt, sondern nur geduldet. Die Gemeindevertretung hat sich bereit erklärt, die Baukosten der Zufahrten im öffentlichen Raum bis 6m Breite zu übernehmen.

In diesem Zusammenhang kommt die Frage auf, wer für die Reparaturen der Einfahrten zuständig ist. Es sind nur genehmigte Auffahrten von der Gemeinde zu reparieren, keine nicht genehmigten Zufahrten.

Beschluss:

Der Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, zu beschließen, dass bestehende Zufahrten im Zuge der Ausbaumaßnahme Kuhkoppelgebiet Ost nicht in ihrer Breite reduziert werden. Es ist zu prüfen, inwieweit die Instandhaltung der Einfahrten in Zukunft durch die Gemeinde oder von den Grundstückseigentümern zu leisten ist.

Die Mehrkosten für die Herstellung der Oberfläche wird nur für die Breite von 6,00 m von der Gemeinde getragen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
7	6	0	1

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 8 Schulumfeld - Sachstandsbericht

- a) Die Pflasterarbeiten bei den neuen Parkplätzen und den Wegen sind begonnen worden und werden demnächst fertiggestellt.
- b) Die Spielgeräte für den Spielplatz werden Ende September geliefert, vermutlich kann der Spielplatz nach den Herbstferien eingeweiht werden.
- c) Herr Mylius kritisiert, dass bei der Pflasterung der Parkplätze und des Weges zu stark versiegelt wurde, der Fugenanteil liegt unter 25%. Dies widerspricht der Festlegung im B-Plan, der eine Durchlässigkeit/einen Fugenanteil von 25% vorgibt. Herr Johannsen teilt dazu mit, dass nach dem Bodengutachten der Untergrund nicht versickerungsfähig sei und es deshalb nicht sinnvoll gewesen wäre, versickerungsfähiges Pflaster zu verwenden. Nach Aussage der Bauleitung bestünde die Gefahr der Stauwasserbildung und der Beschädigung des Pflasters.
- d) Weiterhin kritisiert Herr Mylius, dass die rote Pflasterung in der „Kiss und Go-Zone“ verwirrend ist, weil rote Pflasterung in Hamburg für Radwege verwendet wird. Im Amtsbereich gilt die rote Farbe nur für Gefahrenbereiche und wird so auch in anderen Amtsgemeinden verwendet.
- e) Die Bepflanzung auf Fläche 2 wird im Herbst fertig gestellt.
- f) Die Fertigstellung der Fläche 3 wurde vom Amt gestoppt, da die Arbeiten die Zulässigkeit nach Bauordnung übersteigen (größer 30m³). Der Bauantrag wird vom Planer vorbereitet. Die Bauvoranfrage für die Skaterbahn wurde vom Amt erstellt. Mit Mitarbeitern der Denkmalschutzbehörde fand bereits ein Termin vor Ort statt. Herr Baumgard fragt, ob bei der Skaterbahn der Notausgang aus der Turnhalle frei zugänglich bleibt und ob es eine Feuerwehraufstellfläche für Fahr-

zeuge bis 16t gibt.

Der Ausschussvorsitzende antwortet darauf, dass die erforderlichen Vorgaben mit der Bauvoranfrage geprüft und dann umgesetzt werden, soweit erforderlich.

- g) Herr Platte wird beantragen, dass die Kosten für die „Möbelierung“ des grünen Klassenzimmers in den nächsten Haushalt wieder eingestellt werden.
- h) Die Einsaat der Blumenwiese und die Wildsträucher-Pflanzung auf der Fläche hinter der Turnhalle ist nicht zufriedenstellend gelaufen. Vieles ist durch den späten Pflanztermin in der Trockenheit nicht gediehen und man bittet um praktische Unterstützung durch die Gemeinde.
Es sollen zusätzliche Pflanzen und Saaten für den Herbst über Frau Krause beschafft werden. Der Bauhof wird um weitere Unterstützung gebeten.

Zu TOP 9 Feuerwehrgebäude
hier: Freimachung Baufeld Gespräch mit HoWa
Architektenwettbewerb Bericht AG

Der Entwurf des B-Plan Nr. 9, 3. Änderung soll ausgelegt werden. Der Auslegungsbeschluss ist für die nächste GV geplant.

Vom zuständigen Fachdienst für den Gewässerschutz liegt eine E-mail vor, nach der Bedenken zur Nähe zwischen geplanten Anlagen und Brunnen bestehen. Die Bedenken werden vom Amt geprüft.

Herr Baumgard sieht aber keine grundsätzlichen Probleme, es wird dazu weitere Gespräch mit Holsteiner Wasser geben.

Das Amt wird gebeten, die Arbeiten für die Ortskernentwicklungsstudie kurzfristig zu beauftragen.

Zu TOP 10 Gemeindestrassen 2022
hier: Strassenkataster überarbeitet
Strassensanierungen 2022
Planungen 2022 Weidenstieg

- a) Das Straßenkataster wurde in der letzten Wahlperiode erstellt. Es wurde seitdem nicht fortlaufend aktualisiert. Herr Johannsen bittet, dass es in Zukunft wieder konsequent aktualisiert und fortgeführt wird, da es eine verlässliche Hilfe bei Entscheidungen zur Strassenunterhaltung ist.
Der Bürgermeister weist darauf hin, dass das Strassenkataster keinen Automatismus für künftige Haushaltsansätze darstellt. Diese müssen in jedem Einzelfall auf Erfordernis und Möglichkeiten der Gemeinde abgeglichen werden.
Zur Aktualisierung sind Gespräche mit dem Amt und dem Ing.Büro Weis geplant.
- b) Die Planung für die Sanierung des Weidenstiegs soll in diesem Jahr erfolgen, so dass im nächsten Jahr mit den Baumaßnahmen begonnen werden kann. Auf Grundlage der Vorplanung aus 2016 sind in der nächsten Woche erste Planungsgespräche mit dem Amt und dem Planungsbüro M+O vorgesehen.
- c) Die Sanierung der Bleicherstraße ist auch für 2023 vorgesehen, nachdem sich

der Sanierungsaufwand der Fahrschichten herausgestellt hat. Abweichend zum Strassenkataster ist kein Vollausbau erforderlich.

- d) In diesem Jahr können nur kleinere Reparaturmaßnahmen durchgeführt werden. Für dieses Jahr stehen noch € 80.000 zur Verfügung. Es werden Vorschläge erbeten, wo noch dringende Reparaturen erforderlich sind. Die Wege-Arbeitsgruppe wird noch einmal diesbezügliche Ortstermine wahrnehmen.

Zu TOP 11 Stand Gehwegsanierung 2022

Bei der Reparatur des Gehwegs an der Dora-Specht-Allee wurden die Pflastersteine wegen der vielen Baumwurzeln nicht wieder ausgelegt. Die Oberflächen wurden mit Glensander hergestellt.

Zu TOP 12 Geschwindigkeitsmessgerät Augustinum /Ernst Anton Strasse

Es werden für beide Standorte neue Geräte angeschafft. Dies ist schon länger beschlossen, die Information ist im Amt aber bisher nicht verarbeitet worden. Es sollen - wie beantragt- 2 Geräte Akku beschafft werden.

Zu TOP 13 Bericht Bauhof aktuelle Themen

- a) Heckenrückschnitt:
Anwohner wurden z.T. informiert. Eine flächendeckende Benachrichtigung der Anwohner erfolgt erst, wenn alle Gemeindehecken vom Bauhof geschnitten worden sind.
- b) Erhebung Lichtraumprofil der Straßen: Derzeit sind 60% erledigt.
- c) Begrünung Schulumfeld und Kuhkoppelgebiet.
Alle Maßnahmen erfolgen erst im Herbst, wenn die Böden wieder feuchter sind.
- d) Rückschnitt und Fällung im Hohlweg:
Es gibt noch keine konkrete Anweisung vom Ordnungsamt, daher wurden noch keine Arbeiten begonnen, obwohl Bedenken wegen umsturzgefährdeter Bäume bestehen. Bürgermeister Suhk wird beim Amt nachhaken.
- e) Bank Bushaltestelle Sachsenwaldstraße: Sie wird diese Woche aufgestellt.
- f) Verkehrssicherung Weg zum Waldkindergarten:
Der Weg hinter der Brücke gehört Familie von Bismarck. Nur der Turnierplatz gehört der Gemeinde. Der Bauhof kann auf dem Weg der Familie von Bismarck nach Aussage des Amtes keine Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen, da es ein Privatgrundstück ist.
Maßnahmen sind aber dringend erforderlich. Es müsste eine Regelung mit dem Haus von Bismarck getroffen werden, inwieweit die Gemeinde die entsprechenden Maßnahmen durchführen darf.
Bgm Suhk kümmert sich darum.

Zu TOP 14 Brücke Mühlenteich

Herr Baumgard berichtet, dass die Freigaben der neuen Mühlenteichbrücke für die Feuerwehr derzeit überprüft werden.

Zu TOP 15 Fußgängertunnel S-Bahn hier Barrierefreiheit

Man könnte das Amt bitten, zu prüfen, welche Maßnahmen zur Barrierefreiheit möglich sind. Herr Kropp und Herr Baumgard sprechen zunächst den zuständigen Bauverantwortlichen der Bahn an, inwieweit die Bahn sich zuständig fühlt. Möglich wäre z. B. die Installation eines Schrägaufzugs.

Zu TOP 16 Zebrastreifen Sachstand
hier: Stellungnahme FD Straßenverkehr vom
08.06.2022

Herr Dr. Dr. von Haussen merkt an, dass die Verkehrszählungen nicht zu repräsentativen Zeiten stattgefunden haben (Corona-Sommer, Himmelfahrtsferien HH), so dass die Aussagekraft des Ergebnisses zu bezweifeln ist. Es wird Widerspruch seitens des Amtes geben.

In diesem Zusammenhang schlägt Herr Groth vor, dass die Gemeinde Aumühle der Initiative „Lebenswerte Städte“ beitrifft, die sich für mehr Flexibilität der Gemeinden bzgl. Verkehrsplanung bei nicht gemeindeeigenen Straßen einsetzt.

Eine Beschlussvorlage wird es dazu als TOP in der nächsten UA-Sitzung geben, Herr Groth wird diese vorbereiten.

Zu TOP 17 Anfragen und Mitteilungen

Herr Mylius bemängelt, dass der Baumschutz beim Ausbau des Kuhkoppelgebietes durch die Baufirma viel zu wenig berücksichtigt wird, außerdem sei der Gehweg stets blockiert und unbenutzbar. Das soll morgen in der Baubesprechung thematisiert werden.

Öffentlich

Zu TOP 19 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst.

Vorsitz

Protokollführung